



(19) Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: 0 408 953 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 90112483.4

(51) Int. Cl. 5: E05B 37/08

(22) Anmeldetag: 29.06.90

(30) Priorität: 21.07.89 DE 3924227

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
23.01.91 Patentblatt 91/04

(84) Benannte Vertragsstaaten:
CH DE FR GB IT LI NL

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 17.07.91 Patentblatt 91/29

(71) Anmelder: Theodor Kromer GmbH & Co.KG

Spezialfabrik für Sicherheitsschlösser
Im Brunnenfeld 8
W-7801 Umkirch(DE)

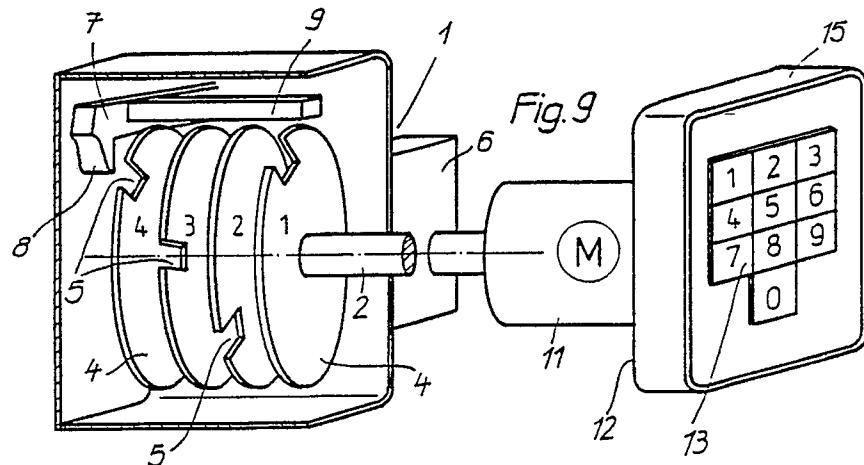
(72) Erfinder: Schittenhelm, Rudolf, Dipl.-Ing.
Haydnstrasse 20
W-7800 Freiburg(DE)

(74) Vertreter: Schmitt, Hans, Dipl.-Ing. et al
Patentanwälte Dipl.-Ing H. Schmitt Dipl.-Ing.
W. Maucher Dreikönigstrasse 13
W-7800 Freiburg(DE)

(54) Permutationsschloss mit einer Nockenscheibe und Zuhaltungsscheiben.

(57) Ein Permutationsschloß (1) mit einer Antriebs-
spindel (2) für eine Nockenscheibe (3) und mehreren
Zuhaltungsscheiben (4), die durch mehrmalige ent-
gegengesetzte Drehungen der Antriebsspinde (2)
geordnet werden können, damit ein Einfallshebel (7)
in an ihrem Umfang befindliche Einfallausnehmungen (2)
einfallen kann, um so in Kupplungsposition
mit einer Nockenscheibe (3) zu gelangen, weist ei-
nen mit der Antriebsspinde (2) verbundenen Elektro-
motor (11) auf, der von einem Mikroprozessor (12)
oder elektronischen Speicher angesteuert ist. In die-
sen Mikroprozessor (12) kann das Einstellgeheimnis

des Schlosses (1) eingegeben werden. Mit diesem
Mikroprozessor (12) ist eine Wählvorrichtung zum
Eingeben der einzelnen Zeichen oder Zahlen dieses
Einstellgeheimnisses für das Öffnen des Schlosses
(1) und zum Ansteuern des Elektromotors (11) ver-
bunden, so daß der Elektromotor (11) die erforderli-
chen Drehbewegungen der Antriebsspinde (2) zum
Ordnen der Zuhaltungsscheiben (4) gemäß dem Ein-
stellgeheimnis durchführen kann und diese relativ
komplizierte Drehung der Antriebsspinde (2) nicht
mehr von Hand erfolgen muß (Fig. 9).



EP 0 408 953 A3



EUROPÄISCHER
RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 11 2483

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A,D	EP-A-0 045 348 (KROMER) -----		E 05 B 37/08
RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl.5)			E 05 B

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt

Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Den Haag	11 April 91	VAN BOGAERT J.A.M.M.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		
X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		
E: älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelde datum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument ----- &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		